



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Biologische Kreislaufwirtschaft und Organisches Recycling stärken sowie Innovationsanreize für Bioökonomie schaffen

Stand vom 15.05.2025 14:03:18 bis 16.07.2025 14:05:32

Angegeben von:

Initiative natürliche Kreislaufwirtschaft e.V. (R003444) am 12.08.2024

Beschreibung:

Die INAK fordert, die biologische Kreislaufwirtschaft als gleichwertigen Pfeiler der Kreislaufwirtschaft zu stärken und anwendungsspezifische Anforderungen an die biologische Abbaubarkeit bestimmter Kunststoffanwendungen zu definieren. Darunter verstehen wir v.a. solche, die in der Natur verbleiben sollen (z.B. in der Land- und Forstwirtschaft oder im Garten- und Landschaftsbau) sowie Anwendungen, die über das organische Recycling in den Kompoststrom gelangen. Die INAK setzt sich zudem für gezielte Innovationsanreize und marktnahe Rahmenbedingungen für biobasierte und kompostierbare Produkte ein. Technologieoffenheit und praxisgerechte Regulierungen sollen die Wettbewerbsfähigkeit und Transformation zur Zirkularität sichern.

Zu Regelungsentwurf

1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie (NKWS)

Datum des Referentenentwurfs: 17.06.2024

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (1)

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2408120002 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.07.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und
Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]